Jungen 15 KL RR Gr. 1

SG Bruchköbel 1868 II : TSG Erlensee 1874
Dienstag, 12.03.2024, 18:30 Uhr

Großer Jubel bei der SG Bruchköbel 1868 II – 10:0 Heimerfolg

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Heimerfolg der SG Bruchköbel 1868 II im verlegten Spiel der Jungen 15 KL RR Gr. 1 gegen die TSG Erlensee 1874 umschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 30:0 zeigt beim deutlichen 10:0-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf.

Los ging es mit dem Eröffnungsdoppel. Beim Sieg in drei Sätzen gegen Weigelt / Kähler zeigten Schusser / Horstmann ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Sternitzke / Klamann hatten ihre Gegnerinnen Staub / Krajczy beim ungefährdeten 3:0 insgesamt im Griff. Julian Schusser war in der Partie gegen Tom Oliver Weigelt nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Das Zwischenergebnis zeigte zu diesem Zeitpunkt nun ein 3:0. Franziskus Horstmann hatte derweil gegen Nina Staub, wie im Vorfeld erwartet werden musste, bei seinem Sieg in drei Sätzen wenig Schwierigkeiten. Eher ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Marten Sternitzke daraufhin gegen Mirjam Krajczy. Da gab es nichts zu rütteln. Beim 3:0-Sieg gelang es Dominik Klamann den Gastspieler Jamiro Kähler in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Julian Schusser machte mit Nina Staub beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Kaum Chancen ließ Franziskus Horstmann beim 11:3, 11:7, 11:4 seinem Gegner Tom Oliver Weigelt. Da gab es nichts zu rütteln. Marten Sternitzke gewann sein Spiel gegen Jamiro Kähler eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 3:0. Wie deutlich der Erfolg ausfiel wird dadurch unterstrichen, dass Kähler im gesamten Match nur 7 Punktgewinne gelang. Passende spielerische Mittel hatte am Nachbartisch Dominik Klamann letztlich an der Hand, um Mirjam Krajczy zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg geht es nun für die SG Bruchköbel 1868 II am 16.03.2024 gegen den TV Lützelhausen 1913 möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 23.03.2024 gegen den SV 1975 Mittelbuchen einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
SG Bruchköbel 1868 II
Doppel: Schusser / Horstmann 1:0, Sternitzke / Klamann 1:0
Einzel: J. Schusser 2:0, F. Horstmann 2:0, M. Sternitzke 2:0, D. Klamann 2:0
TSG Erlensee 1874
Doppel: Weigelt / Kähler 0:1, Staub / Krajczy 0:1
Einzel: T. Weigelt 0:2, N. Staub 0:2, M. Krajczy 0:2, J. Kähler 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.03.2024 (19:58) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").